

Identifizierung von Kunststoffen (Teil 2)

Versuch 3: Verhalten bei starkem Erhitzen (Schwelprobe)

Wichtig: Tragen Sie bei dem Versuch eine Schutzbrille und arbeiten Sie unter dem Abzug!

Materialien:

- Kunststoffprobe aus Versuch 1 bzw. Kunststoffprobe der Lehrkraft
- pH-Papier
- Wasser
- Aktivkohlestopfen
- Reagenzglas
- Reagenzglashalter
- Reagenzglasständer
- Watte
- Brenner

Durchführung:

Geben Sie die Kunststoffprobe in ein Reagenzglas. Verschließen Sie das Reagenzglas zunächst mit Watte, die das mit Wasser angefeuchtete pH-Papier enthält und zusätzlich mit einem Aktivkohlestopfen. Erhitzen Sie die Probe so lange stark, bis die Dämpfe das pH-Papier erreichen. Stellen Sie das Reagenzglas nach dem Erhitzen in den Reagenzglasständer.

Notieren Sie jetzt, wie sich die Probe in der Hitze verhält (z. B. weißer Dampf) und welchen pH-Wert sie aufweist. Vergleichen Sie Ihre Beobachtungen mit den in Folie 1 dargestellten Eigenschaften der Kunststoffe.

Beobachtungen:

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

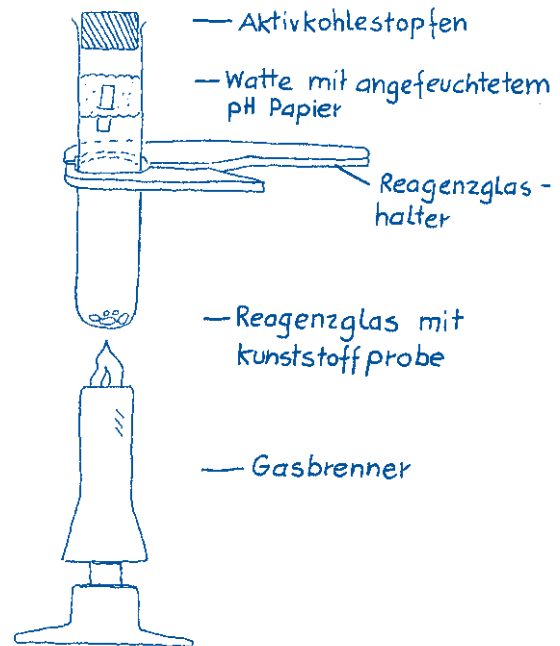


Illustration: Dorothea Tust